



Die Forschungsprojekte konzentrieren sich auf Pflanzenwespen (Hymenoptera, „Symphyta“) und deren Parasitoide. In Kooperation mit Dr. Andreas Taeger und z. T. mit Andrew D. Liston entstanden zum Beispiel die Bücher „Pflanzenwespen Deutschlands – Kommentierte Bestandsaufnahme“ (1998), „Recent Sawfly Research: Synthesis and Prospects“ (2007) sowie der „World Catalog of Symphyta (Hymenoptera)“ (2011). Aktuelle Projekte befassen sich unter anderem mit der Biosystematik der Urblattwespen (Xyelidae). Hierbei stehen jetzt die nordamerikanischen und ostasiatischen Arten im Fokus.

Von 1998 bis 2008 war Herr Blank Geschäftsführer der DGaaE, seit 2009 ist er Schatzmeister. Die Entomologentagungen 2011 in Berlin, 2015 in Frankfurt am Main und 2017 in Freising wurden durch ihn mit organisiert.

Dr. Katja Kramp
Senckenberg Deutsches Entomologisches Institut
Eberswalder Straße 90, 15374 Müncheberg
Tel.: 033432/73698-3729, Fax: 033432/73698-3706
E-Mail: katja.kramp@senckenberg.de



Frau Dr. Katja Kramp studierte Angewandte Biogeographie an der Universität Trier, wo sie auch im Jahre 2014 bei Prof. Dr. T. Schmitt auf dem Gebiet der molekularen Biogeographie mit dem Thema „Comparative European phylogeography of mountain forest and peatland species using the example of two plant and two butterfly species“ promovierte. Während der Diplomarbeit, der Dissertation und der Bearbeitung diverser anderer molekularer Studien mit unterschiedlichen genetischen Markersystemen außerhalb des Dissertationsthemas, konnte ihr Wissen über molekulare Techniken und deren weitreichende Anwendungsmöglichkeiten weiter ausgebaut und vertieft werden. Seit Juni 2014 arbeitet sie

als Leiterin des Molekularlabors am Senckenberg Deutschen Entomologischen Institut in Müncheberg.

Dr. Kramp bearbeitet entomologische Fragestellungen im Bereich molekularer Biogeographie und phylogenetischer Systematik. Schwerpunkte ihrer aktuellen Forschungsarbeiten sind u.a. Untersuchungen zu unterschiedlichen Symphyta-Arten (Hymenoptera).